

	<p>Objekt: Köln: Philipp II. von Daun</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 16. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18254141</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Christus thront in gotischem Gestühl, unten der mit dem Dauner Wappen belegte Stiftsschild.

Rückseite: In einem Spitzdreipass der mit dem Dauner Wappen belegte Stiftsschild, in den Spitzen die Wappen von Mainz (links), Trier (rechts) und Pfalz (unten).

Provenienz: Eingang in den Bestand des Münzkabinetts vor 1930.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.25 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1510

wer

wo Köln-Deutz

Beauftragt wann

wer

Philipp II. von Daun (1463-1515)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Jesus Christus

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 16. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Gold
- Goldgulden
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit

Literatur

- A. Noss, Die Münzen der Erzbischöfe von Cöln 1306-1547 (1913) Nr. 531..